

Mazedonien: Einigung auf Übergangsregierung

Skopje. In Mazedonien haben sich Politiker aller großen Parteien auf die Bildung einer Übergangsregierung geeinigt. Damit sei der Weg für Neuwahlen am 24. April 2016 geebnet, berichtete der Fernsehsender *A1* am Freitag. Die Einigung sieht unter anderem vor, dass Minister aller vier Parteien in der Regierung sitzen sollen, wobei den beiden Oppositionsparteien das Recht eingeräumt werde, ein Veto gegen alle, die Wahlen betreffenden Entscheidungen einzulegen, hieß es. Bereits im Juni hatten sich die wichtigsten Akteure auf Neuwahlen geeinigt, jedoch war bisher unklar, wie das Land bis dahin geführt werden solle. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/274692.mazedonien-einigung-auf-uebergangsregierung.html>